

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 450 000, erhöht lt. G.-V. v. 15./10. 1895 um M. 550 000 (begeben zu 110%), ferner lt. G.-V. v. 19./10. 1898 um M. 250 000 in 250, ab 1./7. 1899 div.-ber. Aktien übernommen vom Bankhaus G. von Pachaly's Enkel in Breslau zu 130%, nochmals erhöht lt. G.-V. v. 8./8. 1906 um M. 750 000 (auf M. 2 000 000) in 750 ab 1./7. 1906 div.-ber. Aktien, übernommen von der Berliner Handels-Ges. zu 112,50%, hiervon angeboten den alten Aktionären M. 250 000 5:1 vom 10.—28./9. 1906 zu 118%. Agio mit ca. M. 78 000 in R.-F. Die Emiss. von 1906 erfolgte zur Deckung von Neuanlagen u. zur Stärkung der Betriebsmittel.

Hypotheken: M. 68 000 auf Hausgrundstück Gleiwitz.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Juli-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (erfüllt seit 1906), event. Beitrag zu Spec.-Res., bis 15% vertragsmäss. Tant. an Vorst. u. Angestellte, bis 4% Div., vom Übrigen 12% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V. Aus dem Spec.-R.-F. oder Disp.-F. kann die Div. bis auf 5% ergänzt werden.

Bilanz am 30. Juni 1911: Aktiva: Grundstück 103 416, Hausgrundstück Gleiwitz 67 805, Gebäude 654 165, Roh- u. andere Material. 223 609, Fabrikations-Kto (fertige Produkte u. angef. Arbeit.) 410 712, Masch., Utensil. u. Werkzeuge 462 154, elektr. Beleucht. 16 295, Gespann 3942, Kassa 10 261, Effekten 16 758, Hypoth. 15 000, Alters- u. Inval.-Versich. 300, Beamtenversich. 1731, Installationsmaterial. 1723, Futter u. Stroh 605, Patente 6501, Debit. 1 141 978. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 203 750, Disp.-F. 30 000, Kaut. 3000, Beamten-Unterst.-F. 5000, Spec.-R.-F. 70 000 (Rüchl. 10 000), Hypoth. 68 000, unerhob. Div. 210, Talonsteuer 2000, Anzahl. 32 867, Kredit. 546 143, Tant. an Vorst. u. Grat. 23 388, do. an A.-R. 6960, Div. 130 000, Vortrag 15 642. Sa. M. 3 136 962.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 5954, Pferde- u. Geschirr-Unterhalt. 9534, Unk. 150 106, Alters- u. Inval.-Versich. 4023, elektr. Beleucht. 16 094, Beamten-Unterst.-F. 600, Gehalt 214 678, Bau u. Reparatur. 11 579, Beamtenversich. 4933, Hypoth.-Zs. 2212, Abschreib. 93 910, Gewinn 185 991. — Kredit: Vortrag 14 602, Maschinenbau-Bruttogewinn 636 060, Eisengiesserei do. 30 738, Metallgiesserei 18 217. Sa. M. 699 618.

Kurs Ende 1900—1911: 119, 104, 101, 108,25, 113, 112,50, 124, 108,75, 111,50, 119,40, 120, 114%. Notiert in Breslau; eingeführt daselbst 16./6. 1900 zu 119%. — Kurs in Berlin Ende 1906—1911: 124, 109,75, 110,50, 117,75, 119,50, 114,10%. Zugelassen im Okt. 1906. Erster Kurs 19./10. 1906: 127 50%.

Dividenden 1890/91—1910/11: 7, 6, 5, 5, 5, 8, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 6, 5, 6, 4¹/₄, 6, 6¹/₂, 6¹/₂, 7, 7¹/₂, 7, 7, 6¹/₂%. Coup.-Verj.: J. (K.)

Direktion: Georg Schwidtal. **Prokuristen:** K. Tschirner, Ulke. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Gotth. von Wallenberg-Pachaly, Breslau; Stellv. Fabrik- u. Rittergutsbes. Egmont von Tielsch, Neu-Altwasser; Fabrikbes. Walter Hoffmann, Altwasser; Fabrikbes. Georg Schwarz, Breslau; Rentmeister Arnold Baier, Bad Salzbrunn.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Breslau: G. von Pachaly's Enkel; Berlin: Berliner Handels-Ges. *

Gottfried Lindner Akt.-Ges., Ammendorf b. Halle a. d. S.

Gegründet: 21./9. 1905 mit Wirkung ab 1./4. 1905; eingetr. 24./10. 1905. Gründer siehe Jahrgang 1906/07. Letzte Statutänd. 24./5. 1907. Die Gesellschaft Gottfried Lindner G. m. b. H. in Halle a. S. brachte ihr gesamtes Vermögen ein, bestehend aus Grundstücken in Ammendorf nebst den darauf errichteten Gebäuden und allen der Fabrikation von Waggons, Wagen und Wagenteilen dienenden Maschinen und Einrichtungen unter Übernahme aller Aussenstände und Verpflichtungen durch die Akt.-Ges. und unter Eintritt derselben in alle laufenden Verträge. Die Einlegerin erhielt dafür 300 Aktien zu 1000 M. = M. 300 000.

Zweck: Fabrikation von Eisenbahnwaggons, Strassenbahnwagen, Luxus- u. Geschäftswagen, Auto-Carosserien und aller in diese Fächer fallenden Artikel sowie der Handel mit diesen Fabrikaten. 1905/06 fanden beträchtliche Vergrößerungen der Fabriks-Anlagen in Ammendorf statt; Kosten hierfür inkl. Grunderwerb M. 276 718; 1906/07—1910/11 erforderten die Zugänge M. 192 722, 100 613, 403 892, 40 370, ca. 22 000. Umsatz 1905/06—1910/11: M. 1 130 025, 1 724 464, 2 837 740, 2 838 382, 2 542 836, 2 221 804.

Kapital: M. 1 600 000 in 1600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 600 000, davon M. 300 000 für 1905/06 nur zur Hälfte div.-ber.; dazu lt. G.-V. v. 24./5. 1907 M. 400 000 mit Div.-Ber. ab 1./4. 1907, übernommen von Reinhold Steckner in Halle zu 110%, angeboten den alten Aktionären 3:2 vom 1.—21./6. 1907 zu 112,50% plus Stück-Zs. ab 1./4. 1907 u. Stempel. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 8./1. 1912 um M. 600 000 (auf M. 1 600 000) in 600 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1912, übernommen von Reinh. Steckner in Halle, davon angeboten den alten Aktionären M. 500 000 2:1 zu 121%.

Anleihen: I. M. 500 000 in 4¹/₂ % Oblig. à M. 500, rückzahlbar zu 102%, aufgenommen lt. G.-V. v. 29./5. 1908 zur Abstossung von Bank- u. Hypoth.-Schulden. Zs. 1./4. u. 1./10. Kurs in Halle a. S. Ende 1908—1911: 99,75, 100,50, 101,50, 101,50%.

II. M. 400 000 in 4¹/₂ % Teilschuldverschreib. von 1912, rückzahlbar zu 102%.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5—10% zum R.-F., event. Dotierung von Extra-Res., vertragsmäss. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., 10% Tant. an A.-R. (unter Anrechnung einer festen Vergüt. von zus. M. 1500), Rest weitere Div. bezw. nach G.-V.-B.